

Planungs- und Bauaufsichtsamt
0757/VIII

Gremium: Planungsausschuss
Sitzung am: 20.09.2021

öffentlich

REGIONALE 2025 – Teichlandschaften Lohmarer Wald
• Sachstand

Sachverhalt:

Die Stadt Lohmar hatte sich zu Beginn des Jahres 2021 mit dem Projekt „Teichlandschaften Lohmarer Wald“ zur Stärkung des Biotopverbundes im Bereich des Lohmarer Waldes und mit dem Ziel der Erhaltung des Erholungsraums und der extensiven Teichbewirtschaftung zum Erhalt der kulturhistorisch für ganz NRW bedeutsamen Nutzungsform und zu Sicherung des Fortbestandes von regional erzeugten Produkten, beim Programm REGIONALE 2025 mit dem Programmtitel „Das Bergische Rheinland“ beworben. Das Projekt erlangte nach Einreichung der Projektidee den sogenannten Projektstatus C. Das ist der erste von drei Bausteinen. Anschließend folgt die Konkretisierung (Status B) und schließlich die Realisierungsreife (Status A), bevor es in die Umsetzung des Projektes geht.

Bei der REGIONALE 2025 handelt es sich um ein Strukturprogramm in Nordrhein-Westfalen, mit dem Schwerpunkt auf Entwicklungspotentialen im ländlich geprägten Bereich. Der Projektraum umfasst den gesamten Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis, sowie den östlichen Teil des Rhein-Sieg-Kreises. Siegburg ist für die Gebietskulisse der REGIONALE nicht vorgesehen, befindet sich jedoch im sogenannten Wirkungsraum der Gebietskulisse.

Das o.g. Projekt legt einen besonderen Schwerpunkt auf die Flächen, die sich im Eigentum des Landesbetriebes Wald und Holz, überwiegend auf Lohmarer und teilweise auch auf Siegburger Stadtgebiet, befinden und das den Lohmarer Wald mit seinen Teichen, Moorlandschaften und Fischereizucht in seiner Funktion als Biotopverbund und Naherholungsraum erhalten bzw. verbessern möchte. Täglich wird der Lohmarer Wald von etwa 1500 Menschen aus der näheren Umgebung zu Erholungszwecken (Wandern, Joggen, Reiten, Radfahren) aufgesucht. Im vergangenen Jahr hat sich die Frequentierung, aufgrund der pandemiebedingten Situation, deutlich erhöht und zieht gravierende Auswirkungen für das Ökosystem mit sich. Aufgrund der Klimaerwärmung verringert sich außerdem zunehmend das Wasserdargebot in den Teichen und es kommt zum Konflikt zwischen Teichwirtschaft und Wiedervernässung der Teiche, da hier eine Abhängigkeit untereinander besteht.

Zum Erlangen des Projektstatus‘ B ist im Rahmen der Konkretisierung ein Konzept mit Besucherlenkung mit Vermittlungsbausteinen/ Umweltbildung und einem Organisationmodell zur Teichbewirtschaftung unter Betrachtung der Moore, des Waldes und der hydrologischen Ausgangsposition und der Realisierbarkeit zu erstellen. Das Leistungsverzeichnis wurde von der REGIONALE Agentur 2025 erstellt und in Abstimmung mit den Projektbeteiligten - Rhein-Sieg-Kreis, Landesbetrieb Wald und Holz, die Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e.V., die Bezirksregierung Köln, die Fischzucht Pilgram, Stadt Lohmar und Stadt Siegburg – final ausgearbeitet.

Am 19.07.2021 wurde schließlich die Absichtserklärung – Letter of Intent - zur Beteiligung an den Projektkosten für die Erstellung eines Konzeptes zur Sicherung der Teichlandschaften im Lohmarer Wald unterzeichnet und an die Stadt Lohmar gesendet. Derzeit wird ein Vergabeverfahren vorbereitet, um aus mehreren Fachplanungsbüros an Hand diverser Kriterien ein geeignetes Büro für dieses Projekt auszuwählen.

Weitere allgemeine Informationen zur REGIONALE 2025 und den Projekten erhalten Sie hier: <https://www.regionale2025.de/> und <https://www.regionale2025.de/projekte/teichlandschaft-lohmarer-wald/>

Dem Planungsausschuss zur Kenntnis.

Siegburg, den 24.08.2021